

## Los 53



**Auktion** Works of Art & Art Nouveau

**Datum** 15.05.2025, ca. 11:39

**Vorbesichtigung** 09.05.2025 - 10:00:00 bis  
12.05.2025 - 18:00:00

---

PRÄCHTIGER MÜNZDECKELHUMPEN FÜR REISEMARSCHALL FERDINAND VON STEUBER ALS GESCHENK DER KAISERIN VON RUSSLAND U.A.

Schürmann & Comp, Eduard. Frankfurt a.M.

Datierung: Datiert 1884.

Technik: Silber mit Innenvergoldung.

Beschreibung: Gekehlter Standring mit Buckeln und Lorbeerfries. Die leicht konische Wandung mit 35 eingelassenen Münzen auf vier Registern. In den Zwischenräumen stilisiertes

Blütenornament. Der skulpturale, große Henkel mit Voluten, Beschlagwerk und der Figur des Herkules mit Löwenfell und auf dem Rücken verschränkten Armen, in der Art eines Hermenpilasters. Unterhalb des Lippenrands, zwischen zwei umlaufenden Kordelsträngen, die gravierte Inschrift: "Dem Reisemarschall Kammerherrn F. von Steuben zur" "Erinnerung an Rumpenheim 1884". Der Scharnierte Deckel auf der Oberseite mit einer weiteren, eingesetzten Münze sowie die Namen der Schenkenden graviert: "Kaiserin von Russland. König, Königin, Kronprinz von Dänemark. Prinzessin von Wales. Herzog von Cambridge. Großherzog Großherzogin von Mecklenburg Strelitz. Prinzess Friedrich von Anhalt. Prinz Wilhelm zu Schaumburg Lippe".

Gewicht: Ca. 2460g.

Maße: Höhe 33cm.

Feingehalt 800, MZ 'E. Schürmann & Co. Frankfurt A/M' (Eduard Schürmann und Comp., ab 1903 Hofjuweliere Scheffler Hessen Nr.629a).

Provenienz:

Durch Erbgang bis heute in Familienbesitz.

Der großartige und beeindruckende Humpen wurde in Erinnerung oder im Rahmen der feierlichen Hochzeit von Elisabeth von Hessen-Rumpenheim mit Leopold von Anhalt-Dessau am 26. Mai 1884 auf Schloß Philippsruhe in Hanau, an den Reisemarschall Ferdinand von Steuber (1826-1896) überreicht. Bei den Feierlichkeiten waren gekrönte Häupter aus ganz Europa zugegen, wie König Christian IX und Königin Louise von Dänemark, Maria Feodorowna, 1881-1894 Kaiserin von Russland und Tochter des dänischen Königspaares, oder Herzog Friedrich I. von

Anhalt. All diese Namen finden sich, zusammen mit weiteren wie der des 1. Marquess of Cambridge, Adolphus Cambridge, auf dem Deckel dieses Humpens. Somit ist dieses außergewöhnliche Stück nicht nur Ausdruck einer großen Wertschätzung der Schenkenden an Reisemarschall Ferdinand von Steuber sondern auch ein Zeitzeugnis allerersten Rangs.

Taxe: 8.000 € - 10.000 €

---

